

## Bericht des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 22.12 2022

### **Fördermittel für den Dorfsaal in Aussicht**

Ein Geschenk vor Weihnachten für Petershagen/Eggersdorf: Grünes Licht gab am 14. Dezember der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages für den Förderantrag zur Sanierung des historischen Dorfsaals im Ortsteil Petershagen. Im Rahmen des Bundesförderprogramms "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" hat der Ausschuss 2,14 Millionen Euro bewilligt.

Im September hatte die Gemeinde ihre Interessensbekundung mit einer Projektskizze eingereicht. Die bestehende Planung (mittlerweile zehn Jahre alt) für die Sanierung des Dorfsaals soll überarbeitet werden. Einbezogen werden soll auch die benachbarte Scheune im Garten des Dorfsaals. Bei der Sanierung beider Gebäude sollen die aktuell gültigen Anforderungen an energetische Effizienz erfüllt werden und erneuerbare Energien genutzt werden. Auch Aspekte des nachhaltigen Bauens werden mit einbezogen.

Das Umfeld des Dorfsaals soll barrierefrei umgestaltet werden, um so eine Zugänglichkeit allen zu ermöglichen. Auch dem Klimawandel soll Rechnung getragen werden.

Im kommenden Jahr soll ein Quartierskonzept für das Areal am historischen Dorfanger Petershagen fertig gestellt werden. Die Ergebnisse sollen genutzt werden, um das Dorfsaalensemble in den Bereichen Energie, Naturraum und Mobilität sinnvoll mit anderen Teilen des Quartiers zu verknüpfen.

„Den für die Region einzigartigen Dorfanger mit seiner historischen Bausubstanz zu erhalten und zeitgemäß zu entwickeln, ist für uns als Kommune eine mehr als herausfordernde Aufgabenstellung. Umso mehr freut es uns, wenn dieses Ziel selbst auf Bundesebene anerkannt und in sehr beachtlichem Umfang unterstützt wird. Gemeinsam sind wir damit auf einem guten Weg, sowohl Denkmalschutz als auch Energieeffizienz und Klimaschutz nachhaltig zu verbinden. Das Dorfsaalensemble hat das Potenzial, zum kulturellen und gesellschaftlichen Ankerpunkt unserer Gemeinde und für die Region zu werden“, sagte Bürgermeister Marco Rutter.

### Stand kommunaler Bauvorhaben (Stand 16.12.2022)

#### *Ortsteil Petershagen*

#### **Grundschule Petershagen / alte Sporthalle**

Die neuen Kippflügel zur Erweiterung der natürlichen Rauchabzugsanlage sind geliefert worden. Der Einbautermin muss jetzt mit der Schule abgestimmt werden.

#### **Kneipp-Kita „Pfiffikus“ / Kita „Giebelspatzen“**

Die Erweiterung von Hausalarmanlage und Sicherheitsbeleuchtung in der Kneipp-Kita „Pfiffikus“ ist erfolgt. Die Arbeiten in der Kita „Giebelspatzen“ werden in der nächsten Woche noch beginnen.

## **Waldsportplatz**

Zum Bau des Allwetterplatzes gibt es noch keine Baugenehmigung.

## *Ortsteil Eggersdorf*

### **Feuerwehrgebäude Eggersdorf**

Der notwendige Austausch des Heizkessels ist erfolgt. Die Anlage läuft, Isolierungsarbeiten stehen aber noch aus.

## Sachgebiet Tiefbau, Straßenbau, Gewässer (Stand 20.12.2022)

### *Straßenbauprogramm 2020/28*

#### **Straßenbeleuchtungsmaßnahmen 2022**

Drei Teilobjekte sind einschließlich Rechnungslegung abgeschlossen. In der Fichtenstraße im OT Eggersdorf fehlen noch die Lampenköpfe. Der Liefertermin ist voraussichtlich die 5. KW 2023.

#### **Barrierefreie Gestaltung von Bushaltestellen**

Für die Bushaltestellen Mittelstraße (Eggersdorf) und Dorfstraße (Petershagen) sind sowohl die Bauabnahme als auch die Rechnungsbearbeitung erfolgt.

#### **Straßenbau Uhlandstraße**

Die Firma RASK hat die selbst gesteckten Ziele nicht eingehalten. Der für die 50. KW geplante Einbau der Asphaltfahrbahn ist nicht realisiert worden. Von der Landesstraße 234 bis zur Klopstockstraße sind die Bordsteine und die erste Lage der Schottertragschicht eingebaut, bis zur Hölderlinstraße auch die 2. Lage der Schottertragschicht.

Der Baufortschritt ist insgesamt unbefriedigend. Der vertragliche Endfertigstellungstermin ist der 30.03.2023.

#### **Geh-/Radweg zum Rehwinkel**

Die Arbeiten zur Verbreiterung des Gehweges von 1,5 auf 2,5m sind einschließlich Beschilderung abgeschlossen. Die Bauabnahme und Rechnungslegung sind erfolgt.

#### **Lindenstraße - L30**

Mit Ausnahme der Fugenausbildung konnten die Asphaltarbeiten per 20.12.22 abgeschlossen werden. Vorausgegangen sind der Rückbau und Neubau der Straßenentwässerung, der Abbruch der alten Fahrbahnbefestigung, das Setzen der neuen Bordsteinanlage und der Einbau einer neuen Schottertragschicht.

Der Gehweg auf der Ostseite ist durchgängig begehbar.

In der Zeit vom 22.12. bis 15.01.23 ruht die Baustelle. Die Vollsperrung wird in diesem Zeitraum aufgehoben und die Fahrbahn einschließlich Bahnübergang für den Verkehr

freigegeben. Nach der Weihnachts- bzw. Winterruhe soll in Abhängigkeit der Witterung die Vollsperrung ab 16.01.23 wieder eingerichtet werden. Von der Fahrbahn aus wird die Firma STRABAG dann zunächst den Gehweg und die Grundstückszufahrten auf der Westseite, später auf der Ostseite realisieren.

Die zweite Ausschreibung zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung war erfolgreich. Der Firma GDF aus Fredersdorf konnte der Auftrag erteilt werden. Da die Lieferzeiten für die Maste und Lampenköpfe immer noch sehr lang sind, ist eine Bauausführung der Beleuchtung nach den Wegebauarbeiten leider wahrscheinlich. Daher ist durch STRABAG bereits ein Kabelleerrohr für die zukünftige Straßenbeleuchtung verlegt worden.

### **Breitbandausbau**

Die Kabeltiefbaufirmen von DNS und Deutscher Telekom haben witterungs- und weihnachtsbedingt die Arbeiten eingestellt. Ein Neustart wird in Abhängigkeit der Witterung für Mitte Januar erwartet.

### **Durchführung des Winterdienstes auf Landesstraßen im Gemeindegebiet**

Der Rahmenvertrag für die nächsten vier Jahre wurde mit der Firma Rahlf geschlossen.

### **Entsorgung des Straßenlaubs**

Die Laubentsorgung 2022 ist abgeschlossen.

### **Bahnhofsvorplatz fertig gestellt – ÖPNV wird attraktiver**

Wie schon des Öfteren berichtet, wird der Bahnhofsvorplatz in Petershagen zur Verbesserung der Umsteigebeziehungen neu gestaltet. Auf dem Bahnhofsvorplatz sind zwei überdachte Bussteige und ein Warteplatz mit Einstiegsmöglichkeit für den Rufbus entstanden. In diesem Zusammenhang wurde die vorhandene P+R-Stellplatzanlage umgestaltet und zusätzliche Fahrradabstellanlagen errichtet.

Am 15. Dezember 2022 ab 12 Uhr wurde der neugestaltete Bahnhofplatz für die Öffentlichkeit freigegeben.

Am 01. Oktober 2021 begannen die Bauarbeiten. In einem ersten Bauabschnitt wurden im hinteren Bereich ab dem Rondell am großen Nussbaum die neuen PKW-Stellplätze sowie 34 überdachte Fahrradstellplätze an Bügeln und weitere 24 in einer abschließbaren Anlage errichtet. Rondell und Nussbaum blieben erhalten. Ergänzt wurde die Anlage um ein separat stehendes öffentliches WC. Weiterhin sind zwei Doppelladesäulen zum Laden von E-Autos vorbereitet.

Im Frühjahr 2022 wurde der Abschnitt fertig gestellt. Anschließend wurde der zweite Bauabschnitt vom Rondell bis zur Lessingstraße begonnen. Dort entstanden eine neue Buswendeschleife mit zwei barrierefreien Haltestellen, die das Umsteigen zwischen Bus und Bahn deutlich erleichtern werden. Die Haltestellen sind auch für große Busse ausgelegt, die Überdachungen sind entsprechend dimensioniert. Ergänzend sind Gehwege zum S-Bahnhof

gebaut worden und es wurde eine neue Beleuchtung installiert. Zudem wurde das Areal neu bepflanzt.

Insgesamt bietet der Bahnhofsvorplatz nun 85 P+R-Stellplätze. Insgesamt wurden rund 1,3 Mio. € investiert. Gefördert wurde das Projekt vom Land Brandenburg (Landesamt für Bauen und Verkehr) sowie vom Landkreis Märkisch-Oderland.

### **Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr**

Der Bericht lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

### **Kultur/Tourismus/Vereine/Senioren/Partnerschaften:**

#### **Weihnachtszeit im Doppeldorf**

Mit dem ersten Adventswochenende starteten zahlreiche Veranstaltungen in die Vorweihnachtszeit. Sie stimmten uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Allen Beteiligten und Engagierten gilt der herzliche Dank der Gemeinde. Es ist schön, so aktive Vereine und Einrichtungen in unserem Ort zu haben.

**Das Bündnis für Familie** organisierte wieder eine Wunschstern-Aktion für unsere Senior/innen und neu die Weihnachtsengel-Postaktion in den Bibliotheken. Beide Aktionen sind sehr gut angenommen worden. Über 70 Wünsche wurden abgegeben und konnten dank vieler Spender auch erfüllt werden. Noch rechtzeitig vor Weihnachten werden die Mitglieder des Bündnisses für Familie die Päckchen an die Senior/innen verteilen.

#### **Einladung zum Neujahrsempfang der Gemeinde**

Herzlich einladen möchte ich Sie zum Neujahrsempfang der Gemeinde zu Beginn des nächsten Jahres am Freitag, dem 06. Januar ab 18 Uhr in der Giebelseehalle. Lassen Sie uns gemeinsam zurückblicken auf Erreichtes und Vorausschauen auf das kommende Jahr.

Nun wünsche ich Ihnen erst einmal besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Start in ein hoffentlich friedliches und gesundes neues Jahr!

Bleiben Sie gesund!

*Marco Rutter, Bürgermeister*